



Gesellschaft
für Erdkunde zu Berlin

Geo-Campus Lankwitz
Malteserstr. 74-100
12249 Berlin
Fon +49 30 77007688
veranstaltungen@gfe-berlin.de

Matinee, Sonntag, 8. Oktober 2023, 11.00 Uhr – Eintritt frei
Begrenzte Teilnehmerzahl, Anmeldung erforderlich
Museum Knoblauchhaus, Poststraße 23, 10178 Berlin-Mitte

Die Gesellschaft für Erdkunde zu Gast im Museum Knoblauchhaus

Kurzvortrag von Kurator Dr. Jan Mende: „Tropisch warm. Zu Hause bei Alexander von Humboldt“. Anschließend Zimmerkonzert am Lyra-Piano von 1830 und geführter Rundgang durch die neue Dauerausstellung mit Besichtigung des „Humboldt-Kabinetts“.



Das Museum Knoblauchhaus befindet sich in einem 260 Jahre alten Bürgerhaus im Berliner Nikolaiviertel. Der frühere Besitzer dieses Gebäudes, der Seidenhändler Carl Knoblauch, pflegte enge Kontakte zur Berliner Kunst- und Wissenschaftsszene: Karl Friedrich Schinkel und die beiden Humboldt-Brüder zählten zu seinen Gesprächspartnern. Knoblauch war vielseitig interessiert, er war Kunst- und Musikliebhaber und besaß sogar eine Gesteinsammlung; sein Sohn Hermann studierte Physik und stand später der Leopoldina vor. Die sieben detailliert rekonstruierten Interieurs geben heute Einblicke in die bürgerliche Wohnkultur der Biedermeierzeit – also jener Epoche, in der die Gesellschaft für Erdkunde gegründet wurde.

Anmeldung erforderlich bis 04.10.2023 unter veranstaltungen@gfe-berlin.de.

Vorsitzer: Prof. Dr. Péter Bagoly-Simó | Ehrenvorsitzer: Dr. Dieter Biewald (†), Prof. Dr. Karl Lenz (†)

Geschäftsstelle: Lenore Hipper

veranstaltungen@gfe-berlin.de | <https://www.gfe-berlin.de>